

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma 200 mg/15 ml

Für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren

Guaiifenesin

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 3–5 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma beachten?
3. Wie ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma und wofür wird er angewendet?

WICK Husten-Löser Sirup enthält den Wirkstoff Guaiifenesin. Dieser gehört zu einer Arzneimittelgruppe, die als Schleimlöser bezeichnet werden.

WICK Husten-Löser Sirup ist ein Arzneimittel zum leichteren Abhusten von Schleim aus den Atemwegen.

Anwendungsgebiete:

Zur Schleimlösung im Bronchialbereich und zur Erleichterung des Abhustens bei Husten infolge von

- Erkältungen und grippalen Infekten
- Akuter Bronchitis.

WICK Husten-Löser Sirup wird angewendet bei Erwachsenen und Jugendlichen ab 14 Jahren.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme von WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma beachten?

WICK Husten-Löser Sirup darf NICHT eingenommen werden,

- wenn Sie allergisch gegen Guaiifenesin, Levomenthol oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie WICK Husten-Löser Sirup einnehmen:

- bei eingeschränkter Funktion der Nieren
- bei Myasthenia gravis (einer Erkrankung des Körperabwehrsystems, die zu einer vorzeitigen Ermüdung der Muskulatur bei Belastung führt)
- bei chronischem oder anhaltendem Husten infolge von Asthma, chronischer Bronchitis, Lungenemphysem oder Rauchen

- bei schweren Magen- und Darmerkrankungen
- bei Kombination mit Hustenblockern

Kinder

Die Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern unter 14 Jahren wird nicht empfohlen.

Einnahme von WICK Husten-Löser Sirup zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

WICK Husten-Löser Sirup kann die Wirkung verstärken von

- sedierenden Arzneimitteln (sog. Beruhigungsmitteln)
- muskelrelaxierenden Arzneimitteln (Mitteln zur Verminderung eines gesteigerten Spannungszustandes der Muskulatur, die z. B. bei der Betäubung [Narkose] während einer Operation angewendet werden).

Schwangerschaft und Stillzeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Die Sicherheit von WICK Husten-Löser bei Schwangeren oder Stillenden ist nicht vollständig erwiesen. Wenn Sie schwanger sind oder stillen, sollten Sie dieses Arzneimittel nur auf Anraten Ihres Arztes einnehmen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen

WICK Husten-Löser Sirup enthält Alkohol (Ethanol). WICK Husten-Löser Sirup hat einen geringfügigen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

WICK Husten-Löser Sirup enthält Sucrose und Invertzucker (Honig). Bitte nehmen Sie WICK Husten-Löser erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden. 15 ml enthalten 5,55 g Sucrose (Zucker) . Wenn Sie eine Diabetes-Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

WICK Husten-Löser Sirup enthält Alkohol (Ethanol). Dieses Arzneimittel enthält 5 Vol.-% Alkohol (Ethanol). Bei Beachtung der Dosierungsanleitung werden bei jeder Einnahme 0,63 g Alkohol (pro 15 ml) zugeführt; entsprechend 15 ml Bier oder 6 ml Wein pro Dosis. Ein gesundheitliches Risiko besteht u. a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Patienten mit organischen Erkrankungen des Gehirns, Schwangeren, Stillenden und Kindern. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

WICK Husten-Löser Sirup enthält Natriumverbindungen. 15 ml enthalten 1,3 mmol (30 mg) Natrium. Wenn Sie eine kochsalzarme Diät einhalten müssen, sollten Sie dies berücksichtigen.

3. Wie ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, beträgt die empfohlene Dosis:

Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren: alle 4 Stunden 15 ml (gemäß 15 ml Markierung des Messbechers), entsprechend 200 mg Guaifenesin. Nicht mehr als 6-mal täglich einnehmen.

Die empfohlene Dosierung nicht überschreiten. Der Sirup sollte nicht vor dem Schlafengehen eingenommen werden.

Anwendung bei Kindern

Die Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern unter 14 Jahren wird nicht empfohlen.

Art der Anwendung

Zum Einnehmen. Flasche vor Gebrauch schütteln.

Den kindergesicherten Verschluss zum Öffnen niederdrücken und gleichzeitig in Pfeilrichtung drehen.

Dauer der Anwendung

Die Selbstbehandlung mit WICK Husten-Löser Sirup sollte auf 3–5 Tage begrenzt sein. Sofern dann noch keine wesentliche Besserung des Abhustens von Schleim eingetreten ist oder bei anhaltendem Husten, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen, da eine ernsthaftere Erkrankung vorliegen könnte. WICK Husten-Löser Sirup darf nicht länger als zwei Wochen hintereinander eingenommen werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von WICK Husten-Löser Sirup zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von WICK Husten-Löser Sirup eingenommen haben, als Sie sollten

Bei leichter bis mäßiger Überdosierung kann es zu Schwindel, Magen-Darm-Beschwerden, Übelkeit, Erbrechen oder Muskeler schlaffung kommen. Bei stark überhöhten Einnahmemengen ist mit Erregung, Verwirrung und Einschränkung der Atemfunktion zu rechnen. In diesem Fall sollte der nächst erreichbare Arzt zu Hilfe gezogen werden. Bei langdauernder Einnahme sehr großer Mengen wurden Nieren- und Blasensteine beobachtet.

Wenn Sie die Einnahme von WICK Husten-Löser Sirup vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von WICK Husten-Löser Sirup abbrechen

Falls Sie die Behandlung infolge von Nebenwirkungen abbrechen, fragen Sie bitte Ihren Arzt, welche Gegenmaßnahmen es gibt. Falls Sie das Arzneimittel absetzen, weil es bei Ihnen nicht wie erwünscht wirkt, fragen Sie bitte Ihren Arzt, ob andere Arzneimittel in Frage kommen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

- Erkrankungen des Magen- und Darmtrakts
 - Selten (kann bis zu 1 von 1.000 Behandelten betreffen): Magen-Darm-Beschwerden wie Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall.
- Erkrankungen des Immunsystems
 - Sehr selten (kann bis zu 1 von 10.000 Behandelten betreffen): Überempfindlichkeitsreaktionen, die z. T. schwerwiegend verlaufen können, wie Schluckbeschwerden, Schwellung von Gesicht, Lippen, Zunge oder Rachen, starker Juckreiz verbunden mit Ausschlag oder Schwellung der Haut, tiefe Bewusstlosigkeit (Koma), Verwirrung (Konfusion), verlangsamte Herzschlagfolge (Bradykardie), Krampf der Bronchialmuskulatur (Bronchospasmus), erschwerte Atmung (Dyspnoe), Verminderung bestimmter weißer Blutkörperchen (Granulozytopenie), bis hin zum allergischen Schock. Vor Eintreten solcher Reaktionen können Wärmegefühl, Schwindel, Übelkeit, Erbrechen, Magenbeschwerden, Sodbrennen und Schmerzen auftreten.

Bei entsprechend sensibilisierten Patienten können durch Levomenthol Überempfindlichkeitsreaktionen (einschließlich Atemnot) ausgelöst werden.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma aufzubewahren?

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett der Flasche und dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nicht über 25 °C lagern (vor und nach Anbruch).

Haltbarkeit nach Anbruch: 3 Monate

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was WICK Husten-Löser Sirup enthält

- Der Wirkstoff ist Guaifenesin. 15 ml Sirup enthalten 200 mg Guaifenesin. Jeder ml Sirup enthält 13,33 mg Guaifenesin.
- Die sonstigen Bestandteile sind: Sucrose, Propylenglycol (E1520), Ethanol 96 %, Natriumcitrat (E331), Carmellose-Natrium, wasserfreie Citronensäure (E330), Macrogolstearat, Honig-Ingwer-Aroma (enthält Honig), Verveine-Aroma, Natriumbenzoat (E211), Polyethylenoxid, Saccharin-Natrium (E954), Levomenthol, gereinigtes Wasser.

Wie WICK Husten-Löser Sirup aussieht und Inhalt der Packung

Gelber/gelbbrauner, viskoser Sirup mit Honig-Ingwer-/Menthol-Aroma und -Geschmack, ohne sichtbare Verunreinigungen.

Braunglasflasche mit kindergesichertem Polypropylenverschluss und Messbecher aus Polypropylen mit CE-Kennzeichnung und Volumenmarkierungen bei 5 ml, 10 ml, 15 ml und 22,5 ml.

Packungsgrößen: 120 ml, 180 ml Sirup.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer

WICK Pharma, Zweigniederlassung der Procter & Gamble GmbH, D-65823 Schwalbach,
Tel.: 0800/9425847

Hersteller

Procter & Gamble Manufacturing GmbH, Sulzbacher Str. 40-50, D-65824 Schwalbach

Dieses Arzneimittel ist in den Mitgliedsstaaten des Europäischen Wirtschaftsraumes (EWR) unter den folgenden Bezeichnungen zugelassen:

Bulgarien	Викс Екпекто Мед и Джинджифил 200 mg/15 ml сироп
Deutschland	WICK Husten-Löser Sirup mit Honigaroma 200mg/15ml
Estland	ExPexin
Kroatien	Vicks MedExpecto okus meda i đumbira 200 mg/15 ml sirup
Lettland	ExPexin 200 mg/15 ml sīrups
Litauen	ExPexin 200 mg/15 ml sirupas
Polen	Vicks MedExpecto o smaku miodu i imbiru na kaszel mokry, 200 mg/15 ml, syrop
Rumänien	Vicks Expectorant Miere & Ghimbir 200 mg/15 ml sirop
Slowakei	MedExpecto Vicks sirup Med a Zázvor
Tschechische Republik	MedExpecto Vicks sirup Med a Zázvor
Ungarn	Wick GuaifenoMed 200 mg/15 ml méz és gyömbér ízű szirup

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im August 2016.